Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter

Herausgeber: Akademia Olten

**Band:** 28 (1970)

**Artikel:** galoppierender blasendunst ; albtraum

Autor: Hubacher, Edwin

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-659182

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### EDWIN HUBACHER

# galoppierender blasendunst

der leuenfisch geistert im kreise herum die wortgeburt stepptanzt und ärgert sich krumm die reime rasseln in prasselnder pein und waschen die schwärzesten herzen rein

kanonendonner und hurrageschrei gewehre knallen den Sonntag entzwei der sportverein feiert das einmaleins die sperrholzvernagelten male kains verstecken sich schlotternd im kellerloch frohlocken still lärmend noch und noch

rund tutet das grünwild im pfeilbogenkrach der stinkfink eifert den vorahnen nach die nachahnen geifern nach kreiselkonfekt und PILZGERICHTSWOLKEN stramm und korrekt

die vulkangeiss schmettert das hohe c der wolkentopf frisst ein jaulendes reh das LEHRUNDVERLERNBUCH brüstet sich stolz stumpfböcke haben köpfe aus holz

die wurmfortsatzchöre hämmern mit brunst aus schwitzenden hirnen dampft blasendunst gedärme knüpfen beziehungen an SCHLAG SCHÄDEL EIN UND SEI EIN MANN

voll demut tanze und singe dazu im leuchtenden dunkel der HEILIGEN KUH erfüll sie mit blumenduft voll und ganz das wasserschwert fischt einen lorbeerkranz

die uhren spuren den schnee der zeit und streifen die reifen geleise beiseit

ein reiter reitet durch nacht und graus der exitus jammert – nun ist es aus

## albtraum

pageienhunde kreisen rund um den kern drei nebelgreise reisen nach einem stern

es ist so still geworden im waldesgrund es bläst der wind aus norden es heult ein hund

es schnürt das kalte grauen den atem ab es hackt die scharfen klauen ins herz der rab

der rab misst mit dem flügel den leeren raum auf einem kahlen hügel ein kahler baum

irr reden tausend zwerge dünn singt der wind rings modern tausend särge leis weint ein kind

es rennt der gute wille blind gegen eine wand im raume wächst die stille die zeit verrinnt im sand

